

Reporting 2.0 – Interaktive Dashboards als Erfolgsfaktor im Controlling

Heimo Losbichler, Lisa Perkhofer und Peter Hofer

Top-Thema



FH-Prof. DI Dr. **Heimo Losbichler**, Dekan der Fakultät für Management an der Fachhochschule Oberösterreich, Studiengangsleiter des Studiengangs Controlling, Rechnungswesen und Finanzmanagement, Vorstandsvorsitzender des Internationalen Controller Vereins

sowie der International Group of Controlling.
E-Mail: heimo.losbichler@fh-steyr.at



Lisa Perkhofer, M.A., Research Project Manager im Themenbereich Informationsvisualisierung und Berichtsgestaltung an der Fakultät für Management der Fachhochschule Oberösterreich. E-Mail: lisa.perkhofer@fh-steyr.at



FH-Prof. Mag. DI **Peter Hofer**, Professor für Digitalisierung, Kostenrechnung und Informationsvisualisierung, Projektleitung des von der FFG geförderten Projekts „USIVIS – User-Centered Interactive Visualization for Big Data“. E-Mail: peter.hofer@fh-steyr.at

Die Möglichkeiten der Digitalisierung beschäftigt heute eine Vielzahl der Unternehmen. Im Reporting verspricht insbesondere Big Data, lange gehegte Wünsche Realität werden zu lassen.¹ Um einen Nutzen aus den verfügbaren Datenmengen generieren zu können, sind zahlreiche Änderungen im Vergleich zum klassischen „Papierberichtswesen“ notwendig.

Ergebnisse einer Umfrage zeigen das Erfordernis der zeitnahen Aufbereitung von Big Data in interaktiven Berichten und Dashboards, insbesondere mit der zunehmenden Anzahl an Informationsquellen (z.B. Social Media, IoT). Durch das steigende Datenvolumen wird die interaktive und benutzerzentrierte Aufbereitung der Daten – *Visual Analytics* – ein Schlüsselfaktor im Reporting der Zukunft.

1. Digitalisierung als Treiber für eine Veränderung im Berichtswesen

Der zunehmende Grad der **Digitalisierung** und die sinkenden Kosten von Datenerhaltung und Sensortechnologie ermöglichen es, riesige Mengen an Daten zu produzieren und abzuspeichern, um diese bei Bedarf abrufen und auswerten zu können. Durch eine sinnvolle Analyse der Daten versprechen sich Unternehmen, mehr Wissen z.B. über Kundenpräferenzen oder Maschineninstandhaltungsintervalle ansammeln und dadurch bessere und datengetriebene Entscheidungen treffen zu können.² Dieser Trend ist auch in der sich ständig nach oben korrigierenden Prognose des jährlich erzeugten Datenvolumens abzulesen, welches aktuell im Jahr 2020 mit 40 Zettabyte veranschlagt wird und bis 2025 auf 175 Zettabyte ansteigen soll.³

Um ein Unternehmen für das **Big-Data-Zeitalter** zu rüsten, sind neben der Datengenerierung und -speicherung vor allem wesentliche Änderungen in der Berichterstattung (inhaltlicher und gestalterischer Natur, aber auch im Erstellungsprozess) notwendig.⁴ Neben der Integration neuer Datenquellen – geprägt durch unterschiedliche Zeitintervalle und unterschiedliche Datenqualität – müssen Controller zusätzlich ihren Fokus von

einer rein auf historischen Daten basierenden Berichterstattung hin zu einem **Near-Time-** oder **Real-Time-Reporting** ändern.⁵ Zudem sollten die Auswertungen und Analysen nicht nur schneller, sondern auch präziser zur Verfügung gestellt werden, um in der schnelllebigen Zeit rechtzeitiges und richtiges Steuern bzw. Gegensteuern zu ermöglichen.⁶ Vi-

¹ *Beyhs/Poymanov*, Digitalisierung im Accounting und Reporting, IRZ 2019, 19 ff.

² *Perkhofer/Hofer/Walchshofer/Plank/Jetter*, Interactive visualization of big data in the field of accounting, Journal of Applied Accounting Research, 2019.

³ *Kollmann, Wulf*, Analyse von großen und komplexen Datenmengen, <https://www.polizeipraxis.de/ausgaben/2017/detailansicht-2017/artikel/analyse-von-grossen-und-komplexen-datenmengen.html> (abgerufen am 2.7.2019); *Tenzer, F.*, Prognose zum Volumen der jährlich generierten digitalen Datenmenge weltweit, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/267974/umfrage/prognose-zum-weltweit-generierten-datenvolumen/> (abgerufen am 2.7.2019)

⁴ *Perkhofer/Hofer/Walchshofer/Plank/Jetter*, Interactive visualization of big data in the field of accounting, Journal of Applied Accounting Research, 2019.

⁵ *Perkhofer/Hofer/Walchshofer/Plank/Jetter*, Interactive visualization of big data in the field of accounting, Journal of Applied Accounting Research, 2019.

⁶ *Eisl/Losbichler/Falschlunger/Fischer/Hofer*, Reporting Design: Status quo und neue Wege in der Gestaltung des internen und externen Berichtswesens, 2012.

Keywords:

- Digitalisierung
- Big Data
- Interaktives Berichtswesen
- BI-Systeme
- Informationsvisualisierung